© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

wesentlich ausgedehnter als bei *gautama* Butl., die submarginalen Punkte der Hinterflügel bedeutend reduziert.

Unterseite: Aehnlich *budda* Moore vom West-Himalaya, der Apex jedoch dunkler braun, ebenso die Distalregion der Hinterflügel.

Von *saka* Moore und *davidis* Oberth. aus China entfernt sich *formosana* gleichfalls durch die viel ausgedehnteren grüngrauen Flecke der Vorderflügel. — Patria: Formosa.

Gattung und Art neu für die Insel!

Blanaida lacticolora nov. spec.

♂. Oberseite der *armandi* Oberth. ähnlich, aber mit gelblich weissen statt ockergelben Zeichnungen. Hinterflügel mit breitem tiefschwarzen Terminalrand, dunkelbrauner Zelle, sonst aber durchweg milchweiss mit crêmefarbenem Analanflug.

Unterseite ähnlich *armandia*, aber mit weissem statt gelblichem Anflug der Vorderflügel. Hinterflügelocellen kleiner, Distalpartie dunkler braun angeflogen, Flügelschnitt spitzer, besonders der Apex der Vorderflügel und die Schwänze der Hinterflügel.

Durch die milchweissen Hinterflügel, die lebhaft mit dem Schwarzgrau der Vorderflügel kontrastieren, die auffallendste der bekannten *Blanaida* und einer der schönsten Schmetterlinge Asiens.

Gattung und Art neu für Formosa.

Mycalesis periscelis nov. spec.

(Name von περισκελις das Knieband.)

♀. Unterseite: Basalteil aller Flügel schwärzlich braungrau, Distalpartie hellgrau mit fast weisslichgrauen Submarginalbinden.

Vorderflügel mit vier Ocellen, von denen die zweite am kleinsten, Hinterflügel mit einem riesigen Apicalauge und fünf anschliessenden Ocellen, von welchen die zwischen den Medianen gelegenen wiederum sehr stattlich sind. Alle Ocellen schwarz mit weissem Kern, gelber Peripherie, die discal noch braun geringelt ist. Um sämtliche Augen lagert breit bindenartig ein grauvioletter Vorhof.

Hinterflügel dann noch mit einer an der vorderen Mediana stark geknieten, distal nasenartig vorspringenden dunkelbraunen Medianbinde, die sonst nur bei celebischen Arten einen ähnlichen Verlauf zeigt. — Patria: Taihanroku, 3.—10. August 1908, 1 ♀ Koll. Fruhstorfer.

Periscelis scheint eine autochthone Art zu sein, denn wir kennen keine Verwandten aus den umgrenzenden Ländern; es ist aber möglich, dass wir es mit einem philippinischen Element zu tun haben, das im Ursprungsland eben erst noch gesucht werden muss.

Eine hervorragende Entdeckung!

Lethe dyrta daemoniaca nov. subspec.

♂♀. Grösser und unterseits mit viel prominenteren weissen Binden als *dyrta* Feld. vom Kontinent. Auf der ganzen Insel verbreitet und relativ häufig, kommt mit jeder Sendung.

Lethe europa pavida nov. subspec.

♂♀. Das Gegenteil der vorigen, durchweg dunkler als indische Exemplare, mit schmäleren Binden der Flügelunterseite. — Patria: Kagi, August 1907. Auch auf der ganzen Insel, 6 ♂♀ Koll. Fruhstorfer.

Neptis mahendra reducta nov. subspec.

Diese von Matsumura und Miyake bereits aus Formosa erwähnte Art ist mir jetzt erst zugegangen. — Eine typische kleine Inselrasse, das Gegenteil der grossen breitbindigen *extensa* Leech. Alle weissen Flecke reduziert, daher isolierter stehend, die postmediane Binde der Hinterflügel völlig obsolet, die Antemarginalbinde ebenfalls stark reduziert, wie denn auch die weissen Zeichnungen der Vorderflügel stark zurücktreten. — Patria: See von Lehiku, Zentral-Formosa, Juli 1908.

Neptis pryeri jucundita nov. subspec.

♂. Habituell kleiner als *arboretorum* Oberth. von China, stark verdunkelt. Die weissen Präapicalmakeln der Vorderflügel reduziert, daher isolierter, die Submarginalflecke der Hinterflügel breiter, die Mittelbinde jedoch schmäler, viel markanter schwarz gesäumt. — Eine prächtige Entdeckung! Ein echter Paläarkte, der seinen Weg über China nach Formosa gefunden hat. — Patria: Umgebung des Sees von Lehiku, ca. 4000′ Höhe, Juli 1908.

Rahinda hordonia Stoll.

1 ♂ vom Lehiku-See, Juli 1908. Ein interessanter Zuwachs zur Formosa-Fauna, da die Art nördlicher als Hainan bisher nicht gefunden wurde, sie dürfte wohl im südlichen China noch gefangen werden und über dieses Gebiet nach Formosa gelangt sein.

Pyrameis indica Herbst.

Vom Lehiku-See, Juli 1908.

Polygonia c-album L.

Nachdem *c-aureum* bereits von Formosa bekannt wurde, ist das Auftauchen dieser paläarktischen Species nicht verwunderlich. Die Formosaner scheinen der Form *lunigera* Butler nahe zu kommen. — Patria: Lehiku-See, Juli 1908.

Pap. demoleus libanius nov. subspec.

Grösser, dunkler als Exemplare aus Tonkin, die mit solchen von China wohl identisch sein dürften. Der rote Analfleck der Hinterflügel-Oberseite viel ausgedehnter, die Medianbinde der Hinterflügel-Unterseite breiter schwarz, oberseits weniger mit gelben Schuppen bestreut. — Patria: Nord- und Süd-Formosa, häufig auf der ganzen Insel, 15 ♂♂ 11 ♀♀ Koll. Fruhstorfer. Type von Takau, Oktober 1902.

Literatur.

Die Grossschmetterlinge der Erde, Lief. 35, 36 (I) und 19, 20 (II).

Während des Oktobers wurden 4 Lieferungen ausgegeben. In der ersten Woche die Lieferung 35 der Paläarktiker. Sie enthält den Schluss der Melitaeen, die Zwischengattung Timelaea und die ersten Argynnis. Neu für die Wissenschaft ist neben verschiedenen Lokalformen die Beschreibung der bisher unbekannten Raupe von Melitaea protomedia von Gg. Kon in Wladiwostok. Von Argynnis werden die ersten 30 Formen behandelt, wovon allein 16 als Nebenformen der aphirape angesehen werden. Als Tafeln sind die Danaiden mit 15 und die zweite Satyrus-Tafel mit 35 Figuren beigegeben.

In der zweiten Oktoberwoche erschien Lief. 19 des Teils II. Darin behandelt J. Röber die amerikanischen Pieris, die 88 Formen umfassen. Unter diesen sind alte Bekannte, nämlich P. napi und rapae, letztere ums Jahr 1860 in Canada eingeschleppt. Als Leptophobia wird nur ein Teil der von Butler zusammengefassten Arten betrachtet, nämlich etwa ein halbes Dutzend Arten in 15 Formen. Itaballia und Perhybris waren früher vereinigt, sind aber getrennt worden, weil erstere 4-ästige, letztere 3-ästige Subcostale haben. — Die beiliegenden Tafeln sind Taf. 5 mit Aristolochienfaltern und Taf. 13 mit Schwalbenschwänzen aus Amerika; mehrere davon sind zum erstenmal abgebildet.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

In der dritten Woche des Oktober erschien Lief. 20 des Teil II. mit indischen Papilios. Die prächtige Ornithoptere Pap. paradisea hat jetzt schon 4 Nebenformen und eine verwandte Art, der gleichfalls geschwänzte Pap. meridionalis. Dann folgt die brookeana-Gruppe, worauf die Schar der gelb-schwarzen Ornithopteren von K. Jordan behandelt wird. **Diese eine Lieferung bringt die Beschreibung von 21 neuen Ornithoptera-Formen.** Unter den beigefügten Tafeln machen besonders Pap. meridionalis, victoriae und rubianus der Kunstanstalt Hochdanz alle Ehre.

Am 26. Oktober wurde Lief. 26 der Paläarktiker geschlossen. Sie enthält die Fortsetzung des Genus Argynnis. Dieses ist nicht weiter gespalten, wie dies verschiedene Autoren getan haben, die es in mehrere Untergruppen (Brenthis, Speyeria, Acidalia etc.) zerlegt haben, sondern ist in seiner früheren Einheitlichkeit beibehalten. Fast von jeder formenreicheren Art sind neue Lokalrassen beschrieben; im ganzen enthält das Heft zumeist mittelgrosse Arten. Die beigefügten Tafeln enthalten den Schluss von Satyrus, so dass diese Gattung im ganzen durch über 100 Bilder illustriert ist.

A.

Angelegenheiten des I. E. V.

Ausgeschieden aus ihrem Amt als Beisitzer sind die Herren Grützner, Beuthen, und Igel, Bühl i. B.

Der Vorsitzende.

Anfrage.

Wer kann mir mitteilen, ob **Laelia coenosa** noch in Deutschland vorkommt und wo?

F. J. Cox, 6 Chelsea Court, Chelsea Embankment London SW.

INSERATE

Vereinsnachrichten.

Entomologischer Verein „Orion" Berlin.

Gegründet 1890. — Ueber 60 Mitglieder.

Sitzung jeden Freitag Sophienstr. 18 (Sophiensäle).

Die Sitzung am Freitag den 18. Dezember fällt aus, desgleichen die Sitzungen am Freitag den 25. Dezember und 1. Januar 1909.

Am Sonnabend den 19. Dezember findet unsere diesjährige

Jahres-Schlusssitzung
(Herrenabend)

statt. Zu dieser Sitzung laden wir die verehrl. Mitglieder des I. E. V. und die verehrl. Mitglieder der Berliner Entomologischen Vereine hierdurch höflichst ein.

Besondere Einladungen ergehen diesmal nicht.

Sonntag den 6. Dezember 1908

Partie nach Spandau-Tegel.

Abfahrt ab Schles. Bahnhof 7^{22}, Alexanderplatz 7^{28}, Friedrichstr. 7^{35}.

Gäste willkommen. *Der Vorstand.*

Der **Strassburger Entomologen-Verein** sieht sich aus besonderen Umständen veranlasst, seinen bisherigen Namen zu ändern und zwar lautet derselbe nunmehr:

Strassburger Entomologische Gesellschaft „Atalanta".

Versammlungen finden wie bisher alle 14 Tage im Vereinslokal „Zum Ritter" statt.

Gäste sind stets willkommen!

Der Vorstand:

I. Vorsitz.: Meyer. Schriftf.: Huber.
Kassierer: Bohn.

Entomolog. Verein „Atropos" Dresden.

Versammlungen im Dezember finden statt am 4. und 18., abends 9 Uhr, im Restaurant „Bayerische Krone", Neumarkt 14.

Gäste willkommen.

Verein der Entomologen zu Halle a. S.

Sitzung jeden Donnerstag nach dem 1. und 15. des Monats im Restaurant „Zu den 2 Türmen", Geiststrasse 23. Gäste willk.

„Aurora", Entomolog. Verein, Breslau.

Sitzung jeden Donnerstag 8½ Uhr im Restaurant „Winkler", Neue Schweidnitzerstrasse 7/8. Gäste stets willkommen.

Entomologische Vereinigung Plauen i. V.

Vereinsabende alle 14 Tage Dienstags in Hühn's Restaurant, abends 9 Uhr.

Gäste willkommen.

Coleopteren u. a. Insektenordn.

Originalsendungen

exotischer Käfer sowie einzelne bessere Arten kauft jederzeit

Friedr. Schneider, Berlin NW, Zwinglistr 7.

Mimikry.

Eier von **Dix. morosus** (Stabheuschrecke) Dtzd. 20 Pf. inkl. Porto (Futter: Tradescantia, Himbeere, Rose), Jungtiere 50 Pf.

M. Beier, Bad Salzbrunn.

379 Ostafrika-Käfer,

ungenadelt, Dubletten, en bloc für 75 Mk.

Emil Werner, Rixdorf-Berlin, Weserstr. 208.

Immer etwas Neues

biete ich sowohl Spezialisten wie Generalsammlern und bitte Auswahlsendungen zu verlangen. Meine Bestände in

exotischen Käfern

sind durch grosse Neueingänge wiederum vermehrt, alles ist wissenschaftlich durchgearbeitet und kann ich jedem Wunsche Rechnung tragen.

Friedr. Schneider, Berlin NW, Zwinglistr. 7.

Vereinen

mache ich gern schöne Auswahlsendungen

exotischer Käfer

zur Zirkulation bei den Mitgliedern bei billigsten Preisen. Alle Tiere sind frisch und exakt bestimmt. Spezielle Wünsche werden gern berücksichtigt.

Friedr. Schneider, Berlin NW, Zwinglistr. 7.

Um vollständig zu räumen,

habe ich meine Bestände an ***Käfern*** aus Bosnien, Herzegowina, Dalmatien, Spanien, Syrien usw. in Serien eingeteilt und gebe solche mit 150 Stück in 100 Arten im ***Katalogwert von ca. 145 Mk. (nur hervorragende Arten, beste Qualität)*** für 25 Mk., halbe Serien für 12,50 Mk. inkl. Verpackung und Porto und nur gegen Nachnahme ab.

A. von der Trappen, Stuttgart Lehmgrubenstr. 30.

Vesicatoria-Käfer in Spiritus

1 Mk. per 100 St. franko.

Ch. Hessenauer, Niederbronn, Elsass.

Lepidopteren.

a) Angebote.

Eier

von Ps. monacha ab. atra per Dtzd. 30, B. sphinx 25, L. virens 20, A. pyramidea 10, O. pistacina 10, do. ab. rubetra 20, O. litura 10 Pf.

Raupen:

Agr. janthina 75, comes 45, pronuba 40, segetum 30, Acid. muricata 250, Puppen von levana 25 Pf. per Dtzd. Porto extra.

Nur gegen Vorauszahlung, auch deutsche Briefmarken.

G. Obenauf, Hohenmölsen Bez. Halle a. S.

Puppen.

P. machaon Dtzd. 70 Pf., 100 St. 5 Mk. **Sm. populi** Dtzd. 80 Pf. **Attacus orizaba,** sehr kräftig, Cocons einzeln an Zweigen angesponnen, St. 60 Pf., Dtzd. 6 Mk.

Porto und Packung 30 Pf.

FALTER.

I. Qualität, sauberste Spannung:

Catocala pacta 100, **sponsa** 20, **electa** 20, **fraxini** 25, Orrhodia fragariae 35, **Act. selene** 250, Peris. caecigena 75, Antheraea pernyi 40, yamamai 100, Attacus cynthia 40, orizaba 100, Lim. sibilla 10, Pyr. atalanta 8 Pf. und verschiedene andere.

Karl Beehtold, Burg b. M., Mühlenstr. 10 I.

Habe abzugeben:

12 St.	***Acher. atropos***	à 90	Pf.
15 „	***Met. porcellus***	à 18	„
15 „	***Chaer. elpenor***	à 10	„
15 „	***Deil. euphorbiae***	à 10	„
10 „	***Sphinx ligustri***	à 10	„
12 „	***Sat. pyri***	à 30	„
12 „	***Plat. cecropia***	à 30	„

Alles in schönen grossen frischen Exemplaren, auch im Tausch gegen ***seltene Europäer oder exotische Falter.*** Nur gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

Franz Schön, Steinschönau, N. Welt 662 (Böhmen).

Eier

von Cat. pacta 150, sponsa 20 Pf. p. Dtzd., B. castrensis-Ring je nach Grösse 30—50 Pf.

Puppen

von curtula, artemisiae, innotata je 50 Pf. p. Dtzd., argentea 80 Pf. Porto besonders. Tausch sehr erwünscht, besonders Catocalen- und exotische Spinner-Eier.

C. Helbig, Charlottenburg, Horstweg 19.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: 22

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Vereinsangelegenheiten 141-142